



## Verhaltenskodex

Die Verpflichtung von Mack & Schneider zu ethischem Geschäftsverhalten bildet die Grundlage für unser Verhalten gegenüber Mitarbeitenden, Kunden, Lieferanten, Wettbewerbern und anderen Interessengruppen.

Der folgende Verhaltenskodex umreißt die Grundsätze, die wir intern befolgen, sowie unsere Erwartungen an alle Unternehmen, die Mack & Schneider Waren oder Dienstleistungen zur Verfügung stellen. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie diese Standards auch in Regionen einhalten, in denen solche Standards nicht als Teil der normalen Geschäftskultur angesehen werden.

### MENSCHENRECHTE

#### Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Menschenhandel

Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze und Standards einhalten, die alle Formen von Zwangsarbeit, Menschenhandel und Kinderarbeit verbieten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Internationale Charta der Menschenrechte
- Grundlegende Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO):
- Übereinkommen Nr. 29 (und sein Protokoll von 2014), 105, 138 und 182.
- Erklärung der IAO über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit.
- Artikel 32 des UN-Übereinkommens über die Rechte des Kindes.
- UNGC-Leitprinzipien zu Wirtschaft und Menschenrechten.

Lieferanten dürfen keine Arbeitnehmenden unter dem gesetzlichen Mindestalter des Landes oder der Region, in der sie tätig sind, beschäftigen. In Ländern oder Regionen, in denen es kein lokales gesetzliches Mindestalter für die Beschäftigung gibt, dürfen die Lieferanten keine Arbeitnehmenden unter 15 Jahren beschäftigen. Sie müssen sicherstellen, dass die Arbeitnehmenden Zugang zu ihren von der Regierung ausgestellten Ausweis-, Arbeits- und Reisedokumenten haben. Die Arbeitnehmenden müssen die Möglichkeit haben, ihr Arbeitsverhältnis gemäß den örtlichen und nationalen Arbeitsgesetzen oder -vorschriften zu kündigen. Wenn ein Lieferant einen Arbeitsvermittler oder eine externe Arbeitsvermittlungsgesellschaft einsetzt, muss der Lieferant sicherstellen, dass der Vermittler oder die Agentur ethische Anwerbungspraktiken anwendet, die geltenden Gesetze einhält und keine Ausweispapiere einbehält.



### **Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen**

Lieferanten müssen die geltenden Gesetze zu Arbeitszeiten, Löhnen und Sozialleistungen einhalten. Sie respektieren die Vereinigungsfreiheit, das Recht, Interessengruppen zu bilden und Tarifverhandlungen zu führen, ohne Einmischung, Diskriminierung oder Vergeltungsmaßnahmen befürchten zu müssen, wie in den IAO-Übereinkommen 87 und 98 festgelegt. Sie müssen strenge Maßnahmen ergreifen, um ein verletzungsfreies Arbeitsumfeld zu fördern. Sie müssen zumindest die nationalen Normen für ein sicheres und hygienisches Arbeitsumfeld einhalten. Sie müssen es Arbeitnehmenden und anderen Beteiligten ermöglichen, Bedenken oder potenziell rechtswidrige Praktiken am Arbeitsplatz zu melden.

### **Chancengleichheit**

Lieferanten dürfen nicht aufgrund von Geschlecht, Hautfarbe, Rasse, nationaler Herkunft, Religion, sexueller Orientierung, Alter, Veteranenstatus, Behinderung oder Geschlechtsidentität diskriminieren. Mack & Schneider folgt der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, unterstützt die UN Women's Empowerment Principles, hält sich an die ILO-Konventionen 100 und 111 und ermutigt seine Geschäftspartner, Gleichberechtigung und Integration zu fördern. Lieferanten müssen alle Arbeitnehmenden mit Respekt behandeln und sich zu einem Arbeitsplatz ohne Belästigung verpflichten.

### **Verantwortungsvolle Beschaffung von Materialien**

Lieferanten müssen die Materialien in ihrer Lieferkette mit der gebotenen Sorgfalt prüfen, um sicherzustellen, dass ihre Produkte weder direkt noch indirekt bewaffnete Gruppen finanzieren oder begünstigen oder zu schweren Menschenrechtsverletzungen, ernsthaften Gesundheits- und Sicherheitsrisiken und negativen Umweltauswirkungen beitragen.



## **UMWELT**

### **Verantwortungsbewusstes Handeln**

Lieferanten sind bestrebt, ein Umweltmanagementsystem einzurichten, um ein gesundes Lebensumfeld zu gewährleisten, die mit ihren Produkten verbundenen Risiken und Umweltauswirkungen während des Produktions-, Vertriebs- und Transportprozesses sowie des gesamten Lebenszyklus zu ermitteln und nach Möglichkeiten zu suchen, diese zu verringern. Sie werden die Ressourcen schonen und die Gemeinschaften und die Umwelt in ihrer Umgebung schützen. Von ihnen wird erwartet, dass sie Chemikalien so nutzen, dass deren sichere Handhabung, Beförderung, Lagerung, Verwendung, Wiederverwertung oder Wiederverwendung und Entsorgung gewährleistet sind.

### **Kontinuierliche Verbesserung**

Lieferanten steigern die Effizienz ihrer gesamten Geschäftstätigkeit, einschließlich der Reduzierung von Rohstoffen, Energie, Emissionen, Lärm, Abfall und der Abhängigkeit von natürlichen Ressourcen und gefährlichen Stoffen durch klare Ziele und Verbesserungsmaßnahmen. Es wird von ihnen erwartet, dass sie die Verwendung von Stoffen mit eingeschränkter Verwendung in Herstellungsverfahren und Endprodukten identifizieren und eliminieren.

### **Notfallmaßnahmen**

Lieferanten sind bestrebt, Richtlinien und Pläne zu vorzuhalten, die die Gefährdung durch Terrorismus, Kriminalität, Bedrohungen, Pandemien, Naturkatastrophen und damit zusammenhängende größere Zwischenfälle verringern. Sie müssen angemessene und praktikable Notfallpläne erstellen, die die am wahrscheinlichsten zu erwartenden Notfälle abdecken und die Sicherheit ihrer Mitarbeitenden und der lokalen Bevölkerung schützen. Es müssen Notfallpläne vorhanden sein, um die Kontinuität der Versorgung aufrechtzuerhalten.

## **GESCHÄFTLICHE INTEGRITÄT**

### **Ethisches Verhalten**

Die Lieferanten vermeiden Interessenkonflikte und handeln in der gesamten Lieferkette ehrlich und ethisch einwandfrei und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen. Sie legen Wert auf freien und fairen Wettbewerb und halten sich in allen ihren Tätigkeitsbereichen an die Kartellgesetze. Sie werden keine Absprachen mit Wettbewerbern treffen, sich nicht an Preisabsprachen, Marktaufteilung und Angebotsabsprachen beteiligen und keine sensiblen Geschäftsdaten mit Wettbewerbern austauschen, um den Wettbewerb einzuschränken.



### **Korruptionsbekämpfung**

Lieferanten müssen bei allen geschäftlichen Interaktionen die höchsten Integritätsstandards einhalten. Sie werden Korruption, Bestechung, Unterschlagung, Erpressung oder Betrug in keiner Form dulden. Diese Grundsätze gelten auch, wenn Lieferanten Dritte in Verbindung mit der Tätigkeit für Mack & Schneider beauftragen.

### **Geschenke und Bewirtung**

Lieferanten und ihre Vertretenden dürfen Mack & Schneider-Mitarbeitenden keine Geschenke in irgendeiner Form anbieten, einschließlich Geschenkgutscheinen, Essensgutscheinen oder Prämien Gutscheinen, wenn dies den Anschein erwecken könnte, dass das Urteilsvermögen des Mitarbeiters beeinflusst wird, wenn dies nicht sogar der Fall ist. Persönliche Vorteile sowie Zuwendungen von Lieferanten sind ebenfalls untersagt, einschließlich der Nutzung von Einrichtungen oder Gefälligkeiten, die Kollegen von Mack & Schneider-Mitarbeitenden und/oder deren Familien gewährt werden. Lieferanten dürfen nur Rabatte oder andere Vergünstigungen anbieten, die auch der Allgemeinheit oder ähnlich gestellten Mitarbeitenden des Unternehmens zur Verfügung stehen. Geschenke von unbedeutendem Wert, wie z. B. Gegenstände mit dem Logo des Firmennamens oder Warenzeichen, und normale und angemessene Bewirtung dürfen angeboten werden, um das Image des Unternehmens zu fördern, seine Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren und gute Beziehungen zu Geschäftspartnern zu fördern.

### **Einhaltung von Handelsgesetzen und Exportkontrollen**

Die Lieferanten respektieren die geltenden Handelsgesetze und -beschränkungen, die von den Vereinten Nationen oder anderen nationalen oder supranationalen Gremien oder Regierungen auferlegt werden, und haben strenge Richtlinien eingeführt, um deren Einhaltung zu gewährleisten. Sie halten sich an alle geltenden Gesetze, die Geschäftsbeziehungen mit sanktionierten Ländern, Organisationen oder Personen verbieten.

### **Schutz des geistigen Eigentums**

Lieferanten müssen die Rechte an geistigem Eigentum respektieren und alle vertraulichen Informationen, die von Mack & Schneider und seinen jeweiligen Geschäftspartnern zur Verfügung gestellt werden, schützen.

## **Gefälschte Teile**

Die Lieferanten müssen wirksame Verfahren zur Erkennung von gefälschten Teilen und Materialien einrichten und, falls sie entdeckt werden, die Materialien unter Quarantäne stellen und gegebenenfalls den Originalhersteller, den Kunden und/oder die Strafverfolgungsbehörden informieren.

## **Datenschutz**

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie personenbezogene Daten nicht für Zwecke verwenden, die über den Rahmen der Geschäftsvereinbarung hinausgehen. Sie müssen geeignete Maßnahmen ergreifen, um die Privatsphäre zu respektieren und personenbezogene Daten vor Verlust und unbefugtem Zugriff oder Gebrauch zu schützen.

## **Praktiken der Informationssicherheit**

Lieferanten müssen alle Sicherheitsgesetze an den Standorten, an denen sie tätig sind, einhalten. Sie müssen klar definierte organisatorische Rollen, Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten für die Informationssicherheit haben. Sie müssen formelle schriftliche Richtlinien, Protokolle und Prozesse zur Informationssicherheit veröffentlichen und pflegen. Sie müssen jährliche Schulungen zur Informationssicherheit für alle ihre Mitarbeitende durchführen und regelmäßig andere Personen schulen, die Zugang zur IT-Infrastruktur oder zu relevanten Informationssystemen haben.

Mack & Schneider kann von den Lieferanten verlangen, dass sie eine Selbsteinschätzung bezüglich ihrer Einhaltung der Standards und Vorschriften zum Datenschutz und zur Informationssicherheit durchzuführen.

Mack & Schneider ist berechtigt, die Datensicherheitssysteme der Lieferanten zu überprüfen und kann, soweit gesetzlich zulässig, Nachweise über die Informationssicherheitspraktiken der Lieferanten verlangen. Sie müssen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ergreifen, um sich gegen die unbefugte oder unrechtmäßige Verarbeitung aller Mack & Schneider-Daten, die sich im Besitz der Lieferanten befinden, sowie gegen den versehentlichen Verlust, die Zerstörung, die Veränderung, die Offenlegung oder die Beschädigung von Mack & Schneider-Daten zu schützen. Sie müssen Richtlinien und Verfahren zur Erkennung, Überwachung, Dokumentation und Reaktion auf unbefugte Datenweitergabe beibehalten und die Meldung solcher Vorfälle fördern.



Sie müssen Mack & Schneider über jede Verletzung der Daten oder die Offenlegung der Daten eines Mack & Schneider-Kunden, -Partners oder eines anderen Lieferanten informieren. Sie müssen Business-Continuity- und Disaster-Recovery-Pläne aufrechterhalten und jährlich testen.

### **Genauere Aufzeichnungen**

Die Lieferanten sind verpflichtet, ihre Geschäftsunterlagen genau aufzuzeichnen, zu pflegen und zu melden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Finanzkonten, Qualitätsberichte, Zeitaufzeichnungen, Spesenabrechnungen und gegebenenfalls Einreichungen bei Kunden oder Aufsichtsbehörden.

### **Offenlegung von Informationen**

Die Lieferanten müssen finanzielle und nicht-finanzielle Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften und der vorherrschenden Branchenpraxis offenlegen und, falls relevant, Informationen über ihre Arbeitskräfte, Gesundheits- und Sicherheitspraktiken, Umweltpraktiken, Geschäftstätigkeiten, finanzielle Situation und Leistung.

### **Insiderhandel**

Lieferanten müssen die Weitergabe von nicht-öffentlichen Informationen über die Wertpapiere anderer Unternehmen vermeiden, die die Entscheidung eines Anlegers zum Kauf oder Verkauf des Wertpapiers beeinflussen könnten. Sie sollten Insiderhandel vermeiden, indem sie solche Wertpapiere nicht kaufen oder verkaufen, wenn sie im Besitz dieser Informationen sind.

### **Anti-Geldwäsche**

Die Lieferanten müssen alle weltweit geltenden Gesetze zur Bekämpfung der Geldwäsche einhalten. Mack & Schneider wird nur mit seriösen Lieferanten Geschäfte machen, die an legitimen Geschäftsaktivitäten beteiligt sind und deren Mittel aus legitimen Quellen stammen.



### **Einhaltung dieses Verhaltenskodex für Lieferanten**

Lieferanten fördern die Einhaltung dieses Verhaltenskodex bei ihren Lieferanten und Unterlieferanten. Mack & Schneider kann die Einhaltung des Kodex' durch den Lieferanten überprüfen, einschließlich unangekündigter Besuche und Inspektionen, oder entsprechend qualifizierte Dritte damit beauftragen. Im Falle erheblicher Verstöße behält sich Mack & Schneider das Recht vor, die Geschäftsbeziehung unter Beachtung der geltenden Gesetze zu beenden.

### **Meldung von Bedenken**

Die Lieferanten müssen einen anonymen Beschwerdemechanismus für Mitarbeitende und Stakeholder zur Verfügung stellen, um Missstände zu melden. Sie müssen die Vertraulichkeit von Hinweisen schützen und Vergeltungsmaßnahmen untersagen. Um Verstöße gegen diesen Kodex oder jegliches Fehlverhalten, das Mack & Schneider betrifft, zu melden, können sich Lieferanten direkt an den Einkauf wenden.

Filderstadt, 2. Januar 2023

Tobias Bachofer

Steffen Bachofer

Vanessa Bachofer

**Geschäftsleitung Mack & Schneider GmbH**